

Język niemiecki
Poziom rozszerzony
Transkrypcja nagrań

Zadanie 1.

Drei Jugendliche erzählen von ihren Erfahrungen mit dem Reiten.

1.1.

Ich heiße Christoph. Die Sommerferien verbringe ich bei meiner Oma, die auf dem Lande wohnt. Sie züchtet Pferde und ich kann mich viel im Stall aufhalten und um die Pferde kümmern. Ich kann auch reiten, so viel ich will. Und ich liebe Reiten! Die Ferien im Sattel sind das Schönste, was ich mir vorstellen kann!

1.2.

Mein Name ist Martin Miler. Im Sommer war ich in einem Ferienlager und habe Reiten gelernt. Wir mussten uns da um die Pferde kümmern, den Pferdestall sauber machen. Wir hatten auch jeden Tag Reitunterricht. Ich war zum ersten Mal dabei und war in der Anfängergruppe. Reiten ist anstrengend und nächstes Jahr möchte ich lieber etwas anderes unternehmen.

1.3.

Ich bin Thomas. Ich finde Reiten schön, aber leider habe ich damit schlechte Erfahrungen gemacht. Obwohl ich ein erfahrener Reiter bin, bin ich letztes Jahr von dem Pferd gestürzt und habe mir ein Bein gebrochen. Das Bein wurde operiert, es gab Komplikationen... Na ja... Ich musste leider mit dem Reiten Schluss machen. Jetzt mache ich Joga.

Zadanie 2.

Reporter: Jana, du bist erst siebzehn und hast schon eine Einladung vom Fernsehen bekommen.

Jana: Ja, ich bin in einer Show über Afrika aufgetreten.

Reporter: Wieso wurdest ausgerechnet du eingeladen?

Jana: Ich war ein Jahr lang in Kapstadt in Südafrika und bin dort zur Schule gegangen. Meine Eltern haben dort drei Jahre lang gearbeitet.

Reporter: Warst du nervös vor dem Auftritt?

Jana: Sehr. Ich musste zum ersten Mal vor der laufenden Kamera sprechen, ich wusste nicht, was ich anziehen sollte und hatte Angst, dass ich meinen Text vergesse.

Reporter: Ist alles gut gelaufen?

Jana: Ja! Als ich angefangen habe zu sprechen, habe ich mich beruhigt und die Fragen wie geplant beantwortet. Alles ist glatt gelaufen. Es war ein unvergessliches Erlebnis!

Reporter: Ich danke dir für das Gespräch.

Zadanie 3.

Tina: Hallo Magda. Was machst du denn hier?

Magda: Halt Einkaufsbummel.

Tina: Hast du schon was Schönes gefunden?

Magda: Nein, noch gar nichts. Aber es gibt hier so viele Geschäfte in der Nähe, dass ich bestimmt etwas Preiswertes kriege.

Tina: Allerdings... gut, dass ich dich treffe. Ich wollte dich nach dem Projekt fragen, das ihr im letzten Deutschunterricht gemacht habt.

Magda: Warst du denn nicht dabei?

Tina: Nein, da war ich leider krank. Seid ihr schon fertig damit?

Magda: Nein, noch nicht. Unsere Gruppe soll sich heute bei mir zu Hause treffen. Wir wollen die Aufgaben aufteilen und vor allem das Thema endgültig festlegen.

Tina: Darf ich mich eurer Gruppe anschließen? Ich würde gerne mitmachen!

Magda: Klar, kein Problem! Dann bis um siebzehn Uhr bei mir.

Tina: Danke, bis später!

Magda: Bis später!